



Beruflicher Werdegang

a) Mitarbeit an Forschungsprojekten

1991

Mitarbeit an zwei von der Landesanstalt für Rundfunk (LfR) NRW geförderten Forschungsprojekten: „Lokaler Rundfunk im Kontext lokal-politischer Kultur“ (Leitung: Prof. O. Jarren) und „Wirtschaftsstruktur im lokalen Raum. Untersuchungen zur Erlös-, Kosten- und Finanzierungssituation von Lokalradios“ (Leitung: Prof. Dr. G. Kooper)

1992 bis 1993

wissenschaftlicher Mitarbeiter im DFG-Sonderforschungsbereich „Bildschirmmedien“ (Teilprojekt A7: „Nachrichten im Fernsehen; Leitung Prof. R. Geißler / Prof. P. Ludes) an der Universität -GH Siegen

1993 bis 1995

wissenschaftlicher Mitarbeiter in einem von der VW-Stiftung finanzierten Verbundprojekt („Fern-Sehen im Modernisierungsprozeß“) am Rhein-Ruhr Institut für Sozialforschung und Politikberatung, Duisburg

1994 bis 1995

wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt: „Veränderungen in der Präsentation von Information in Nachrichten- und politischen Informationssendungen“ am Rhein-Ruhr Institut für Sozialforschung und Politikberatung, Duisburg (gefördert von der LfR NRW) 1996 bis 2001

wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt: „Daily Soaps und Kult-Marketing“ (im DFG-Schwerpunktprogramm „Theatralität“) an der Gerhard-Mercator Universität Duisburg

1999 bis 2001

wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt „Mediendemokratie im Medienland?“ am Rhein-Ruhr Institut für Sozialforschung und Politikberatung, Duisburg (gefördert von der Landesanstalt für Rundfunk NRW)

2000 bis 2001

wissenschaftlicher Mitarbeiter im Projekt: „Daily Talks und Daily Soaps im Alltag von Jugendlichen“ am Rhein-Ruhr Institut für Sozialforschung und Politikberatung, Duisburg (gefördert von der Landesanstalt für Rundfunk NRW und der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz) – in Kooperation mit dem Hans Bredow Institut, Hamburg und dem Institut für Kommunikationswissenschaft an der Universität Salzburg)

2006

stellvert. Projektleitung im Forschungsprojekt: „Medienanalyse zum Image von Parteien und Spitzenpolitiker in der Berichterstattung 2005“; Forschungsgruppe Regieren an der Universität Duisburg-Essen

2007

stellvert. Projektleitung im Forschungsprojekt: „Medienresoanzanalyse der Gesundheitspolitik im Sommer/Herbst 2007“, Forschungsgruppe Regieren an der Universität Duisburg-Essen

2009 bis 2010

Mitarbeit an der von der Stiftung Mercator finanzierten Studie „Die Sprache des Politischen in der Klima- und Integrationspolitik“ am Institut für Kommunikations- und Medienpolitik (Berlin) sowie der NRW School of Governance Duisburg)

2009 bis 2011

Mitarbeit am DFG-Projekt: „Die doppelte Kontingenz der Inszenierung“. Zur Präsentation politischer Akteure in Personality-Talkshows des deutschen Fernsehens (an den Universitäten Wuppertal und Marburg)

2010

Durchführung einer (Inhalts-)Analyse zur Berichterstattung über die Paralympics 2010

2011

Durchführung einer (Inhalts-)Analyse zur Berichterstattung zur Olympiabewerbung Münchens

ab 2011

Durchführung verschiedener Studien zum Thema „Sport, Medien und Integration“

2011

Projektleiter (zusammen mit Prof. Dr. Thomas Horky, Hamburg) der Internationalen Studie zur Sportberichterstattung

2012 - 2015

stellvert. Projektleiter im Teilprojekt „Mediensport der medialen Moderne“ im Rahmen des Forschungsschwerpunkts „Sport in der medialen Moderne“ an der DSHS

b) Gutachten

1992

Gutachten für die Evangelische Kirche im Rheinland (Thema: „Religiöse Inhalte im lokalen Rundfunk NRW“)

1994 bis 1995

Gutachten für das Büro für Technikfolgen-Abschätzung beim Deutschen Bundestag („Interaktives Fernsehen“, zusammen mit PD Dr. G. Ruhrmann)

2009

Gutachtertätigkeit für Greenpeace Deutschland

c) Beschäftigung an Hochschulen

1998 bis 1999wiss. Mitarbeiter an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg

1998 bis 2000wiss. Koordinator an der Universität Siegen

2000 bis 2001wiss. Mitarbeiter an der Gerhard-Mercator-Universität Duisburg

2003 bis 2004 wiss. Mitarbeiter an der Ruhr Universität Bochum

2005wiss. Mitarbeiter an der Universität Duisburg-Essen

2006 bis 2008wiss. Mitarbeiter an der Ruhr Universität Bochum

2008 bis 2009wiss. Mitarbeiter an der Universität Duisburg-Essen

seit 2009wiss. Mitarbeiter an der Deutschen Sporthochschule, Köln

d) Stipendium

2002 (Promotions-)Stipendiat der Gerhard-Mercator Universität Duisburg

e) Fellowship

seit 2012Fellow am Institut für Medien- und Kommunikationspolitik (Berlin)

f) Lehrtätigkeiten

1990 - 2009im Rahmen der Anstellungen an den Universitäten Siegen, Duisburg Bochm

1990 - 2009 Lehraufträge an den Universitäten Düsseldorf, Dortmund, Münster und Bonn

WiSe 2010/11Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt

WiSe 2011/12Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt

WiSe 2011/12Lehrauftrag an der Universität Salzburg (Gender Studies)

WiSe 2012/13Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt

HeTri 2012 Lehrauftrag an der Bundeswehrhochschule München

WiTri 2013Lehrauftrag an der Bundeswehrhochschule München

WiSe 2013/14Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt

WiSe 2014/15Lehrauftrag an der Universität Klagenfurt

g) Tätigkeiten außerhalb der Hochschule (Auswahl)

1989-1991

Mitarbeit im Landtagsbüro des MdL J. Büssow (medienpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion NRW)

2004-2006

Mitglied in der Veranstaltergemeinschaft von Radio Neandertal (Vertreter von verdi/dju)

seit 2009

Mitglied im Team des Qualifizierungsprogramms der NRW School of Governance, insbesondere „Weiterbildung geht an die Schule“

Ausbildung

1984
Abitur

1984 bis 1990

Studium der Sozialwissenschaften an der Gerhard Mercator Universität Duisburg sowie der Ruhr-Universität Bochum und der Freien Universität Berlin

1990

Abschluss als Diplom-Sozialwissenschaftler an der Gerhard Mercator Universität Duisburg

2006

Abschluss des Promotionsverfahrens an der Universität Duisburg-Essen im Fachbereich Gesellschaftswissenschaften

Mitgliedschaft

Deutsche Gesellschaft für Publizistik- und Kommunikationswissenschaften (DGPK)

Deutsche Vereinigung für Politische Wissenschaften (DVPW)

Deutsche Gesellschaft für Politikwissenschaft (DGfP)

Sektion „Soziologie des Körpers und des Sports“ in der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (DGS)

AG „Populäre Kultur“ in der Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM)

Mitglied der Jury in der Initiative Nachrichtenaufklärung

Forschungsgebiete

- Sportkommunikation und Sportpolitik
- Medialisierung des Sports
- Geschlechterdarstellungen im Mediensport
- Politische Kommunikationsforschung
- Studien zur Medienentwicklung
- Populärkultur- und Jugendkulturanalysen

Lehrgebiete

- Medieninhaltsforschung
- Strukturen des Sports in den Medien
- Öffentlichkeitstheorie